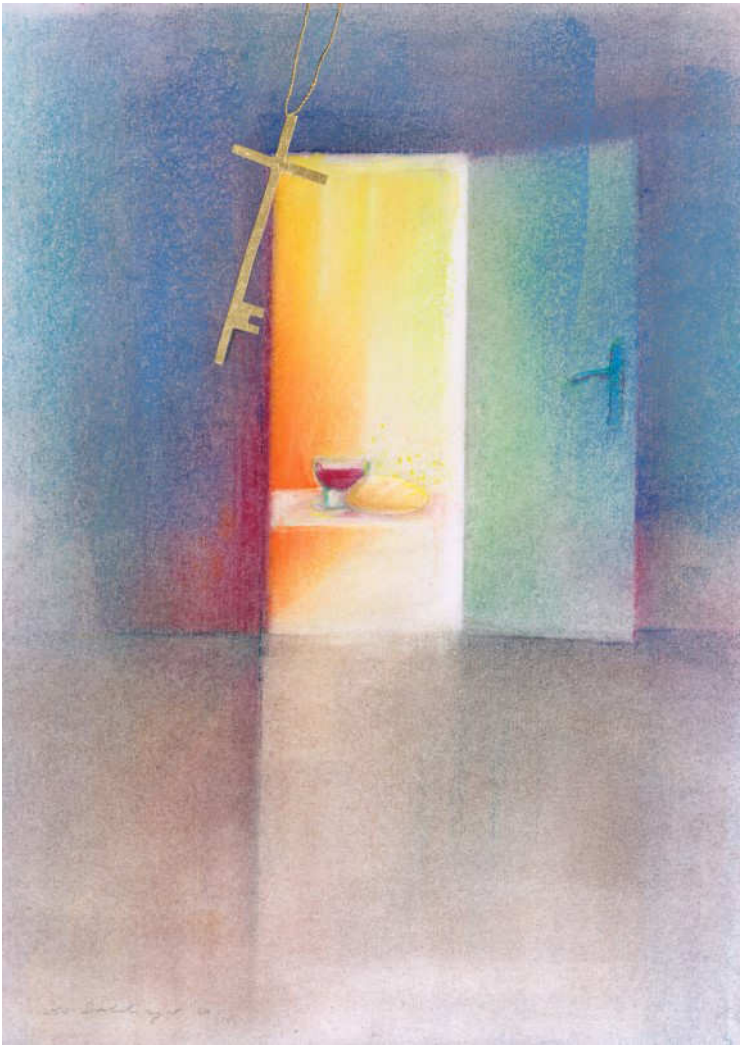
Gemeindebrief



Evangelisch-
Lutherische
Kirchengemeinde
Schnelsen

Dezember
2021
bis
Februar
2022

Adventskirche - Kriegerdankweg 7c
Christophorushaus - Anna-Susanna-Stieg 10
22457 Hamburg - www.kircheschnelsen.de

4/21

Eine Welt.
Ein Klima.
Eine Zukunft.
63. Aktion Brot für die Welt
Unsere Welt verändert sich dramatisch: Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt. Jede Spende hilft!
www.brot-fuer-die-welt.de/klima
Foto: Mauricio Bustamante/Visum
Brot für die Welt
Mitglied der actalliance
Würde für den Menschen.

Geistliches Wort

Advent und Weihnachten: Hoffnung, die ankommt

Hoffnung ist es, die uns im Leben immer wieder trägt. Wenn das Leben uns aufträgt, so manches zu ertragen, wenn die Zeiten uns manchmal nur grau erscheinen, dann ist es die Hoffnung, die uns durchhalten lässt. Hoffnung darauf, dass es wieder besser wird.

So ist es auch, wenn wir auf die nächsten Monate schauen: In diesem Jahr feiern wir nun schon zum zweiten Mal eine Advents- und Weihnachtszeit, die uns von einem Virus diktiert wird. Letztes Jahr war vieles gar nicht möglich, was uns ganz besonders im Advent und zu Weihnachten wichtig ist. In diesem Jahr könnte schon etwas mehr möglich sein: So könnten die Weihnachtsmärkte wieder öffnen, könnten wir die Gottesdienste auch am Heiligabend feiern, könnten wir so manche Tradition aufleben lassen und auch in der Familie wieder größer feiern. Könnten ...

Ich denke, in der Geschichte gab es auch immer wieder problematische Zeiten, in denen gerade die Advents- und Weihnachtszeit nicht so begangen werden konnte, wie man es gewohnt war. Manche haben dabei vielleicht die Kriegszeit in den Erinnerungen, andere gerade die entbehrungsreiche Zeit danach. Auch privat gab es manche Erfahrung, in der die Weihnachtszeit sehr verändert war. Ich erinnere mich dabei an ein Weihnachtsfest, das wir

wegen meiner kranken Schwester im Krankenhaus feiern mussten. Natürlich bemüht man sich vieles so zu machen, wie man es gewohnt war, wie sich nach den eigenen Traditionen am besten feiern lässt. Eben so, wie es einmal war ...

In allen schwierigen Zeiten ist aber eine Hoffnung geblieben: Die Hoffnung, dass die Einschränkungen nicht bleiben. Eine Hoffnung, die davon getragen wird, dass es schon immer einen gegeben hat, der über alle Verhältnisse hinweg für uns da ist. Am Ende steht eine gute Botschaft, dass auch für uns ein Kind geboren ist. Diesem Kind

(Fortsetzung auf Seite 5)

Inhalt

Geistliches Wort ... Seite 3-5
Aus dem **Kirchengemeinderat** ... 6
Kein G, 2G und 3G ... 7
Friedenslicht aus Bethlehem ... 8
Advent ... 9
Weihnachten ... 10-11
Jahreslosung 2022 ... 12
Tauffest ... 13
Aktuelles ...14-16
Chili sin Concert ... 17
Musik ... 18-19
Christoforum ... 20-21
Jüdisches Leben in Hamburg ... 22-23
Jobbrücke Schnelsen ... 24-25
Gottesdienste ... 26-31
Kinder- und Jugendseite ... 32-34
Aus unseren Kindertagesstätten ... 35
Aus der Wüste nach Jerusalem ... 36-37
Seelsorge ... 38
Männer ... 39
Geburtstage ... 41-47
Impressum und **Spendenkonto** ... 48
Veranstaltungen ... 48-49
Freud und Leid ... 51
Adressen und **Kontakt** ... Rückseite

Titelseiten-Motiv: Stefanie Bahlinger, Mössingen, Verlag am Birnbach

Kurze Wege —
kleiner Pieks!

Corona-Schutzimpfung

Das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes ist im

Christophorushaus am

10. Dezember, 9.30 bis 16.30 Uhr

Erst-, Zweit- oder Auffrischungs-Impfungen

Freie Wahl des Impfstoffes im Rahmen der geltenden STIKO-Empfehlungen

Impfstoffe: BioNTech, Moderna und Johnson&Johnson

OHNE ANMELDUNG!

Das müssen Sie mitbringen:

- Personalausweis / Reisepass oder ein anderes offizielles Dokument
- sofern vorhanden: Impfpass
- ggf. Auflärungsmerkblatt und Anamnesebogen des RKI (liegt auch am Impftag bereit)
- bei Minderjährigen: eine sorgeberechtigte Person

ist nichts Menschliches fremd, es kennt die Sorgen und Nöte, die schon immer mit dem Menschsein verbunden waren. In diesem Kind ist Gott uns nahegekommen. Er wollte diese Welt aus der Sicht eines Menschen sehen und erleben und ist dabei auch den schwierigsten Situationen nicht ausgewichen. Unser Alltag ist ihm nicht fremd. Und was auch immer uns bewegt, er versteht uns und das eben nicht aus einem fernen Himmel, sondern aus eigenem Erleben. Mitten in der Welt. Auch wenn wir manchmal denken, wir wären von der Welt und von Gott verlassen, steht die Botschaft von dem Mensch gewordenen Gott dagegen: In ihm kommt die Hoffnung an!

Diese Botschaft kann nicht verhindert werden von einer Pandemie, ja sie steht sogar manchmal gegen unsere menschliche Erfahrung. Schon damals konnte kein römischer Kaiser, konnten keine religiösen Fanatiker Gott und seinen Plan für uns hindern. Gott steht zu uns und zu seinem Wort.

Selbst wenn wir in diesem Jahr noch einmal anders Advent feiern, wenn wir vielleicht noch immer nicht alle liebgewordenen Traditionen zu Weihnachten aufleben lassen können, die Botschaft von Gottes Liebe bleibt: die Liebe, die uns ganz nahe gekommen ist in Jesus. Und wenn wir diese Botschaft auch in unsere Herzen lassen, dann werden wir die Freude finden und die Gewissheit, dass Gott für **mich** da ist.

Damit erfüllt sich alle Hoffnung, die wir nicht nur in dieser Zeit haben dürfen. Wir dürfen uns daran freuen, was uns gerade im Advent und zu Weihnachten immer wieder neu geschenkt wird: ein Gott, der uns nicht allein lässt, der sich als Kind in der Krippe auf uns eingelassen hat. Darum feiern wir Advent, weil er angekommen ist, und darum feiern wir Weihnachten, weil er für uns geboren ist. Eben: **ER ist die Hoffnung, die ankommt.**
Schon seit weit mehr als 2000 Jahren.

Pastor Lutz Bruhn

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Nach der pandemiebedingten Absage im letzten Jahr war Ende Oktober, am Reformationstag, wieder eine Gemeindeversammlung möglich. Sie fand nach dem Gottesdienst im Christophorushaus statt, als Leitung hatte die Versammlung Pastor Bieniasz gewählt.

Die beiden Vorsitzenden und die Mitglieder des geschäftsführenden Ausschusses berichteten aus der Arbeit des Kirchengemeinderats im letzten Jahr – natürlich ging es immer wieder um die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, doch auch von Erfreulichem war zu berichten: So schreitet beispielsweise die Planung für die Sanierung des Pastorats am Kriegerdankweg voran, demnächst wird die Genehmigung durch die Baubehörde erwartet. Baubeginn kann im Frühjahr sein, wenn alles glattgeht.

Der Zukunftsprozess des Kirchenkreises hat dazu geführt, dass es einen vertrauensvollen Austausch mit der Nachbarkirchengemeinde in Niendorf gibt über die Herausforderungen und die Chancen, denen sich die Kirche gegenübersieht. Ein gemeinsamer Klausurtag der beiden Kirchengemeinderäte wurde von allen Beteiligten als sehr bereichernd erlebt.

Der Kirchengemeinderat startet in diesen Wochen in das letzte Jahr seiner sechsjährigen Wahlperiode. Hier und da wird schon ein bisschen Bilanz gezogen, zurückgeblickt, eingesammelt – jedenfalls in den Zwischentönen. Das wird in den folgenden Monaten natürlich noch intensiviert werden. Am 1. Advent 2022 wird dann ein neues Leitungsgremium für die Kirchengemeinde gewählt.

Im Moment denken die Mitglieder des Kirchengemeinderats darüber nach, ob sie noch einmal kandidieren; alle gemeinsam beschäftigt, wie man neue Kandidat*innen für die verantwortungsvolle, bereichernde, manchmal anstrengende und oft lustvolle Aufgabe gewinnen kann, eine Kirchengemeinde kreativ zu leiten und in eine herausfordernde Zukunft zu führen.

Von der Kirchenwahl wird in den kommenden Monaten also noch einiges zu hören sein! Seien Sie gespannt und wenden Sie sich an uns, wenn Sie Lust haben, mit Ihrer Kompetenz, Ihrem Know-how und Ihrer Kraft die Gestaltung Ihrer Kirchengemeinde in die Hand zu nehmen.

Pastorin Annkatrin Kolbe, Vorsitzende des Kirchengemeinderats; Rosalinde Kiel, Stellvertretende Vorsitzende

Grafik: Reichert

Kein G, 2G und 3G ... so klappt's!

Nach der Corona-Eindämmungsverordnung der Stadt Hamburg sind Gottesdienste zurzeit die einzigen öffentlichen Veranstaltungen, die nicht der 2G- oder 3G-Regel unterliegen. Das hängt damit zusammen, dass Menschen nicht in ihrem Grundrecht eingeschränkt werden sollen, ihre Religion frei auszuüben. Wenn keine G-Regel gilt (es also nicht kontrolliert wird, ob jemand geimpft, genesen oder frisch getestet ist), bedeutet dies, dass strenge Hygieneregeln gelten: Abstand, Aufnahme der Kontaktdaten und durchgängiges Tragen des Mund-Nasen-Schutzes. So gilt es auch für die allermeisten Gottesdienste in unserer Gemeinde.

Der Kirchengemeinderat hat allerdings beschlossen, einige Ausnahmen zu machen: Monatlich gibt es einen Abendgottesdienst im Christophorushaus, der unter 2G-Bedingungen stattfindet – er bietet Genesenen und Geimpften (mit offiziellem Nachweis, am besten digital) die Möglichkeit, ohne Masken Gottesdienst zu feiern, zu singen, das Abendmahl miteinander zu feiern. Dies gilt auch für den Gottesdienst in der Christnacht (nur Christophorushaus), den Gottesdienst zu Neujahr, die Musikalischen Andachten und die Literarischen Andachten (Christoforum).

Für alle Veranstaltungen und Gruppenzusammenkünfte, die keine Gottesdienste sind, gilt in Hamburg ohnehin mindestens die 3G-Regel, teilweise auch die 2G-Regel. Hier entscheidet die (ehrenamtliche Gruppen-)Leitung darüber, wie sie die Veranstaltung oder Gruppe anbieten möchte.

Foto: fotoART by Thommy Weiss, pixelio.de

Bei der 3G-Regel gilt weiterhin die Maskenpflicht und das Gebot, Abstand zu halten. Kontaktdaten werden erhoben.

Grundsätzlich ist dringend zu empfehlen, sich gegen das Corona-Virus impfen zu lassen, wenn es möglich ist (mehr auf Seite 4 unten). Und auch, wer geimpft ist, sollte sich regelmäßig selbst testen.

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen bitten wir Sie, immer ein Original-Dokument über Impfung, Genesung, oder ein (offizielles) Testergebnis bereit zu halten. Kopien können leider nicht akzeptiert werden, die Eintragungen aus dem gelben Impfpass sollten in der Apotheke in ein digitales Impfzertifikat umgewandelt werden – es ist für uns schneller zu prüfen.

Annkatrin Kolbe
Vorsitzende des Kirchengemeinderats

Friedenslicht aus Bethlehem

Foto: Rike / pixelio.de

Hier bekommen Sie das Friedenslicht:

Freitag, 17. Dezember, 19 Uhr
Musikalische Andacht (2G), Adventskirche
Sonntag, 19. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst, Adventskirche
Sonntag, 19. Dezember, 11 Uhr
Minigottesdienst, Christophorushaus
Sonntag, 19. Dezember, 19 Uhr
Abendgottesdienst (2G), Christophorushaus
Mittwoch, 22. Dezember, 18.30 Uhr
bei der roten Tür an der Adventskirche

Entzündet wird es jedes Jahr in der Geburtsgrotte Jesu: das Friedenslicht aus Bethlehem. Anschließend wird es mit dem Flugzeug nach Wien gebracht, dort holen es Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus ganz Europa und ab und bringen es mit dem Zug in ihre Heimatländer, in denen es dann verteilt wird.

Das Friedenslicht ist ein starkes Symbol für Frieden und Hoffnung. Zu Weihnachten wird es in vielen Kirchengemeinden und Wohnzimmern, in Krankenhäusern und Seniorenheimen, in Flüchtlingsunterkünften und Gefängnissen leuchten.

Und das Friedenslicht kommt auch in diesem Jahr wieder zu uns nach Schnelsen – so können Sie es auch zu sich nach Hause holen und es an Menschen in Ihrer Nähe weitergeben, die vielleicht gerade in diesen Zeiten ein Licht und ein Zeichen des Friedens brauchen.

Ich wünsche dir den Frieden
der Meeresdünung,

den Frieden einer
sanften Brise,

den Frieden der
schweigsamen Erde,

den Frieden der
klaren Sternennacht.

Ich wünsche dir den Frieden
Jesu Christi,

der unser Friede ist
für alle Zeit.

Irischer Segenswunsch

Advent

»Macht hoch die Tür«

Eine rote Tür mit einem goldenen Briefkasten vor dem Kirchenbüro im Kriegerdankweg. Was hat es damit auf sich?
Unter dem Motto »Macht hoch die Tür« findet ab dem 1. Dezember jeweils am Mittwoch um 18.30 Uhr eine adventliche Überraschung an der Tür statt. Wöchentlich aufs Neue wird es etwas zu hören, zu sehen oder zu riechen geben – mal besinnlich, mal lustig, mal zum Nachdenken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, einen Brief an das Christkind zu schreiben, der dann auch beantwortet wird! Von 0 bis 99 Jahren und darüber hinaus.

Herzlichst Ihr
Alexander Bieniasz

Foto: Alexander Bieniasz

Der lebendige Adventskalender ...

... geht raus auf die Straßen und Plätze Schnelsens und Niendorfs: Der lebendige Adventskalender findet an den Adventssamstagen jeweils um 16 Uhr abwechselnd vor Ladengeschäften in der Frohmestraße und auf dem Tibarg statt (Frohmestraße: 27. November und 11. Dezember; Tibarg 4. und 18. Dezember). Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Niendorf stimmen wir uns mit kleinen Geschichten, guter Musik und Segensworten bei einem warmen Getränk auf das Weihnachtsfest ein. Der Posaunenchor wird spielen. Vor welchem Ladengeschäft der lebendige Adventskalender stattfindet, erfahren Sie im Schaukasten und auf unserer Homepage – oder Sie lassen sich beim Weihnachtsbummel einfach überraschen!

Herzlichst Ihr
Alexander Bieniasz

Einladung zur Adventsfeier

Am 7. Dezember feiern wir im Christophorushaus unsere Adventsfeier. Ab 14.30 Uhr und bis 16 Uhr gibt es Adventliches sowie Kaffee und Torte. Die Veranstaltung läuft nach der „2G-Regel“: Es können nur geimpfte oder genesene Personen teilnehmen. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Weihnachten

Weihnachten im zweiten Jahr der Pandemie. Das Gute ist: Auch in diesem Jahr *wird* es Weihnachten werden, so wie zu allen Zeiten und unter allerlei seltsamen Umständen seit 2000 Jahren. Auch in diesem Jahr wird es Weihnachten werden, selbst wenn es noch nicht wieder so sein kann „wie immer".

Schwierig bleibt: Die Zahl der Corona-Neuinfektionen ist wieder sehr hoch. Das bedeutet, dass auch für das diesjährige Weihnachtsfest eine besonders sorgfältige Planung notwendig ist – um die Schwachen zu schützen und der Pandemie keinen weiteren Vorschub zu leisten.

Jetzt, zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes Anfang November, lässt sich natürlich nicht sagen, wie die Situation Ende Dezember sein wird. Der Kirchengemeinderat hat sich aber darauf verständigt, dass der Schutz der Besucher*innen sowie der Mitarbeitenden höchste Priorität hat, wenn es darum geht, die Gottesdienste zu Weihnachten zu gestalten – so gelten für alle Gottesdienste am Heiligen Abend strenge Hygieneauflagen: Maske, Abstand, Erhebung der Kontaktdaten.

Außerdem müssen sich Besucher*innen für die Gottesdienste und Andachten anmelden: entweder über unsere Internetseite oder über das Kirchenbüro. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Gottesdienste ausgebucht sind, und weichen Sie auch auf die Angebote am 1. und 2. Weihnachtstag aus.

Für die Christnacht im Christophorushaus gilt die 2G-Regel. Das heißt, hier benötigen Besucher*innen einen Nachweis

Arrangement und Foto: Rainer Kolbe

über eine vollständige Impfung bzw. über ihre Genesung von Covid-19.

Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot in unseren Gottesdiensten: Ein Video-Krippenspiel des Kinderchores oder „Der Weg nach Bethlehem" als Krippenspiel in Stationen, dazu nachmittägliche Christvespern und stimmungsvolle Gottesdienste in der Christnacht, sowohl am Christophorushaus als auch an der Adventskirche. Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten zu Weihnachten entnehmen Sie bitte der Übersicht ab Seite 26.

Wir bitten Sie auch, auf aktuelle Veröffentlichungen zu achten: Auf Handzetteln, in den Schaukästen am Kriegerdankweg und am Anna-Susanna-Stieg, auf unserer Homepage, im Niendorfer Wochenblatt, auf Instagram (kircheschnelsen) und Facebook informieren wir Sie, falls sich etwas ändert.

Es wird Weihnachten werden.
Auch in diesem Jahr.
Gott kommt in die Welt – er will
den Menschen nahe sein.
Gerade jetzt.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest.

Ihre Pastoren und Ihre Pastorin,
alle Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen

Cartoon: Plassmann

Jahreslosung 2022

Liebe Gemeinde, die Jahreslosung für das kommende Jahr ist eine große Zusage: Die Tür steht weit offen. Niemand wird abgewiesen, denn bei Gott sind ausnahmslos alle willkommen. In Jesus Christus wird dies gegenwärtig: Er lässt sich auf die Menschen ein und macht sie satt an Leib, Geist und Seele. Keine und keiner von denen, die ihm anvertraut sind, soll verloren gehen.

Doch in dieser Zusage steckt für mich auch ein Auftrag: Die Zusage, dass Gott alle Menschen willkommen heißt, wäre eine leere Botschaft, wenn sie nicht mit Leben gefüllt würde. Auch wir sind aufgefordert, zum Brotbrecher für andere zu werden und Menschen seelisch, körperlich und geistig satt zu machen. Zusage und Auftrag – ich denke und bin davon überzeugt, dass dies eine gute Haltung für das Jahr 2022 ist!

Wer mehr über die Jahreslosung hören möchte, ist herzlich zu „Segen und Sekt – Gottesdienst zur Jahreslosung" am 1. Januar um 19 Uhr ins Christophorushaus eingeladen.

Pastor Alexander Bieniasz

Gesucht: Verstärkung

Hast du Lust auf Technik und Video? Dann bist du hier genau richtig! Die Gottesdienste aus der Adventskirche werden jeden Sonntag live ins Internet übertragen, damit Menschen, die nicht vor Ort am Gottesdienst teilnehmen können, ihn von zuhause aus mitverfolgen können und so Teil der Gemeinschaft sind. Hierfür braucht es Menschen, die die Technik zuverlässig betreuen. Ein zu jung oder zu alt gibt es nicht – die Technik ist leicht zu bedienen und macht Spaß! Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich gern im Kirchenbüro. Wir freuen uns auf dich!

Gott sagt JA zu dir!

Tauffest unter freiem Himmel

Sie überlegen, Ihr Kind taufen zu lassen?
Sie überlegen, sich selbst taufen zu lassen?

Vielleicht ist das **Tauffest am 25. Juni** der richtige Zeitpunkt!

Wir taufen unter freiem Himmel – und anschließend
feiern wir gemeinsam ein fröhliches Fest.
Natürlich mit allen Freunden und Verwandten der Täuflinge.

Sie haben Interesse und möchten mehr wissen? Melden Sie sich bei uns.

Wir stecken mitten in der Planung – im nächsten Gemeindebrief (März)
finden Sie weitere Informationen ... Und merken Sie sich den Termin vor!

Ihre Pastoren und Ihre Pastorin

Foto: Dr. Klaus-Uwe Gerhardt / pixelio.de

Unsere Kirche – ein sicherer Ort

Das Präventionskonzept für unsere Kirchengemeinde ist im Grundgerüst gut vorbereitet. Die Achtsamkeit im Umgang miteinander steht dabei im Vordergrund. Sie bietet das Fundament dafür, dass unsere Kirchengemeinde ein Schutzraum sein kann, in dem Menschen jeden Alters und Geschlechts Sicherheit und Hilfe finden. Achtsamkeit im Umgang sorgt dafür, dass Schaden an Körper und Seele durch jegliche Art von Übergriffigkeit vermieden wird. Seit zwei Jahren hat ein Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitgliedern unserer Gemeinde in Schulungen des Kirchenkreises das nötige Rüstzeug bekommen, mit engagierten Mitgliedern der Gemeinde ein auf uns zugeschnittenes Präventionsschutzkonzept zu entwickeln.

Die Corona-Zeit hat uns alle vor ganz neue Aufgaben gestellt. Wir finden: Die Zeit ist genau richtig, um den Blick darauf zu richten, wie wir miteinander ins Gespräch kommen wollen. Wie begrüßen wir neue Mitglieder in unserer Gemeinde, in unseren Gruppen und Kreisen? Wie sind

Schutzkonzept-Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitgliedern (von links): Gudrun Kühn-Hoppe, Kirchenmusikerin; Rosi Kiel, Mitglied im Kirchengemeinderat; Lutz Bruhn, Pastor; Susanne Hoff, Kirchenmitglied

Foto: Rainer Kolbe

die Regeln unseres Miteinanders? Wie entstehen sie und wer kann dabei mithelfen, sie zu entwickeln und umzusetzen?

Wir wollen mit Ihnen in entspannter Atmosphäre darüber ins Gespräch kommen: Unser Angebot richtet sich an alle Gruppenleiter*innen, Mitglieder unserer Kreise und Gruppen sowie interessierte Gemeindemitglieder. Zwei Termine stehen für das Gespräch zur Wahl:

Sonntag, 23. Januar, 15.30 bis 17.30 Uhr, mit Kaffee und Kuchen, Adventskirche
Donnerstag, 10. Februar, 19 bis 21 Uhr, mit abendlichem Snack, Christophorushaus

Beide Veranstaltungen finden als 3G-Veranstaltungen statt. Bitte bringen Sie dafür einen entsprechenden Nachweis mit.

Rosi Kiel

Foto: Jürgen Reitböck, pixelio.de

Spieleabende

Wir laden alle, die gern Gesellschaftsspiele spielen, herzlich ein. In den vergangenen Jahren habe ich aus der Gemeinde oft gehört, dass Jung und Alt gern spielen, es aber im Bekanntenkreis nicht ausreichend Spielpartner*innen gibt. Ehrenamtliche aus dem Nachbarschaftscafé hatten nun die Idee, mit mir gemeinsam Spieleabende anzubieten. Eingeladen sind auch unsere iranischen Gemeindeglieder, die auf diese Weise spielerisch ihr Deutsch verbessern können. Wir nennen diese Spielegruppe daher „Spiel und Sprache".

Immer dienstags zwischen 19 und 21 Uhr treffen wir uns im Christophorushaus und wollen mit Brettspielen wie „Mensch ärgere dich nicht", „Malefiz", „Mühle", „Dame", „Backgammon" und anderen Klassikern beginnen.
Habt ihr, haben Sie Lust vorbeizuschauen? Wir freuen uns auf nette gemeinsame Spieleabende.

Hago Michaelis

Single-Leben ab 55

Wir wollen in der Gemeinschaft Aktivitäten planen und erleben: Kunst, Natur, Kreativität und mehr! Und aufge-

(Fortsetzung auf Seite 16)

schlossen sein für neue Impulse und Ideen. Lasst uns gemeinsam Freizeitaktivitäten gestalten – eigene Stärken und Interessen einbringen und zur Gruppe heranwachsen. Wer Lust dazu hat, ist herzlich eingeladen. Das erste Treffen findet im Januar statt. Kontakt: Brigitte Mecke (Telefon 040 / 5507783).

Frauenklamottenabend

Vom Designerteil bis zum Schnäppchen ist in vielen Größen alles dabei: Kleidung, Schuhe, Hüte, Handtaschen, Schmuck, Tücher und Accessoires, auch CDs und Bücher werden angeboten. Beim Frauenklamottenabend gilt: schauen, stöbern und kaufen – ohne „Einkaufsstress"!

Donnerstag, 3. Februar
20 bis 22 Uhr

Und für den gemütlichen Teil des Abends ist ebenfalls gesorgt: Ein gemischtes Büfett mit Salaten und Getränken lädt ein, im „Café" mit anderen Frauen zu klönen und Neuerwerbungen zu begutachten. So kann man mit anderen Frauen zusammen einen netten Abend verbringen.

Standvergabe und Besuch sind nach den aktuellen Vorgaben nur für geimpfte oder genesene Frauen möglich (2G). Ein entsprechender Nachweis muss bei Einlass vorgezeigt werden. Der Standaufbau ist erst ab 19 Uhr möglich, Einlass für Besucherinnen ist um 20 Uhr.

Und für Männer gilt: Wir müssen leider draußen bleiben!

Wer selbst verkaufen möchte, kann einen Tisch (und einen selbst mitgebrachten kleinen Garderobenständer) reservieren (Marion Voigtländer, Kontaktdaten siehe Rückseite). Die Kosten dafür betragen 5 € plus einen netten Beitrag für das Büfett. Mit dem Erlös wird die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde unterstützt.

Die Anzahl der Tische ist begrenzt, sie werden nach Eingang der Anfragen vergeben.

Foto: Robert Babiak, pixelio.de

Chili sin Concert

Foto: Franz Kafka, pixelio.de

Unsere Projekte der Kinderbrücke Hamburg in Argentinien, Palästina und Schnelsen hatten in besonderer Weise mit den Einschränkungen der Pandemie zu kämpfen. Gleichzeitig wurde die Unterstützung für die Kinder und Jugendlichen in dieser Zeit noch dringender. Wir sind dankbar und froh, dass die Ehrenamtlichen vor Ort Ideen entwickelt und Wege gefunden haben, ihnen zur Seite zu stehen, sie zu fördern und wertzuschätzen.

Unsere Benefizkonzerte im Christophorushaus konnten zwei Jahre lang nicht stattfinden. Sie waren bisher der größte Antrieb der Finanzierung der Kinderbrücke, und wir freuen uns, dass wir mit restlichen Mitteln bis zum Spätsommer 2021 Materialien und Lebensmittel für die Projekte finanzieren konnten. Da auch im nächsten Frühjahr kein Benefizkonzert stattfinden kann, bitten wir von Herzen, die Arbeit mit Spenden zu unterstützen.

In dieser Zeit anstelle eines Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenkes oder anlässlich eines Jubiläums etwas Gutes tun und bedürftigen Kindern und Jugendlichen viel Freude und ein Lächeln schenken – ist das eine Idee für Sie und für dich? Wir freuen uns sehr, wenn wir mit Ihrer und eurer Unterstützung die Projekte weiter finanzieren und damit fortführen können.

Zweite Idee: Wir möchten im Februar im Christophorushaus das berühmte Chili der Benefizkonzerte verkaufen. Sozusagen ein Chili ohne Konzert, ein Chili zum Mitnach-Hause-nehmen. Chili to go.

Und so geht es: eigenes Gefäß mitbringen und leckeres Chili con Carne oder Chili sin Carne mitnehmen, dazu noch eine kleine Überraschung. Schauen Sie vorbei, nehmen Sie etwas Leckeres mit nach Hause und helfen Sie damit, die Projekte weiter zu führen. Herzlichen Dank!

Hago Michaelis
für die Kinderbrücke Hamburg

Chili zum Abholen
im Christophorushaus
Samstag, **19. Februar**
Sonntag, **20. Februar**
jeweils von 13 bis 17 Uhr

Weihnachtsspende für die Projekte
IBAN DE70 5206 0410 4506 4900 26
Verwendungszweck: Spende Kinderbrücke

Musik

Einmal im Monat bieten wir unsere Musikalische Andacht,
jetzt auch wieder in konzertanter Form als »Abendmusik«.

Freitag, 17. Dezember – 19 Uhr – Adventskirche

»Sternstunde in der Adventszeit«

Mit den Studierenden des Internationalen Studienjahres
vom Hamburger Konservatorium:
Zwölf internationale Student*innen aus Japan, China und der Ukraine
präsentieren Kammermusik vom Barock bis zur Romantik.
Sie hören Streicher-, Bläser-, Sänger- und Klavierklänge an diesem Abend!
Die Leitung hat unsere Kirchenmusikerin Makiko Eguchi.

Im Anschluss an die Abendmusik kann man das Friedenslicht aus
Bethlehem mit nach Hause nehmen. Und es wird Glühwein verkauft.

Freitag, 28. Januar – 19 Uhr – Adventskirche

»Happy New Year«

Es singen Sänger*innen der „Opera on Tap Hamburg".
Wir stoßen auf das Jahr 2022 an – mit der Musik aus verschiedenen Opern und
Operetten! Die Leitung hat unsere Kirchenmusikerin Makiko Eguchi.

Freitag, 25. Februar – 19 Uhr – Adventskirche

»Saitenzauber«

Mit den Studierenden des Internationalen Studienjahres vom
Hamburger Konservatorium.
Geige, Bratsche und Cello – so unterschiedlich sind die Klänge aus Holz.
Kammermusik für Streicher und Klavier bezaubert den winterlichen Abend.
Die Leitung haben Martha Bijlsma und Makiko Eguchi.

Musik

Wir können Ihnen unsere musikalischen Andachten zum Wochenschluss nun wieder als Abendmusiken anbieten.

Neu dabei ist, dass dieses konzertante Format im 2G-Modell stattfindet. Wir halten uns dabei an die Hamburger Vorgaben, wie sie auch andernorts im kulturellen Bereich Anwendung finden.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich vorab dazu auf unserer Plattform bei Church Events anmelden, damit wir uns auf die Besucherzahl einstellen können. Bitte bringen Sie am Abend der Veranstaltung einen Nachweis Ihrer Impfung oder Genesung mit!

Literarische Andacht – Christoforum

Wir sind schon voller Vorfreude: Im Dezember wird uns die bekannte Schauspielerin und Vortragskünstlerin Katharina Schütz mit einer wunderschönen Lesung weihnachtlicher Texte Feststimmung bescheren.

Katharina Schütz
Weihnachtliches

Freitag, 3. Dezember
19 Uhr

Peter Henning
Mein Schmetterlingsjahr
Freitag, 14. Januar, 19 Uhr

Foto: Marie Rauch

Um auch nach dem Fest die dunkle Jahreszeit etwas aufzuhellen, haben wir im Januar 2022 den Kölner Autor Peter Henning mit seinem Buch und Lichtbildvortrag „Mein Schmetterlingsjahr" eingeladen.

Peter Henning hat sich einen Traum erfüllt. Als Siebenjähriger fing er die ersten Schmetterlinge in den Mainauen. Jetzt, 50 Jahre später, ist er aufgebrochen zu seiner großen Falter-Expedition. Ein Jahr lang fuhr er kreuz und quer durch Europa. Von der südspanischen Sierra de Segura geht es an die kroatische Küste, auf die griechische Insel Samos und ins schweizerische Gstaad. Es ist eine Reise in eine faszinierende, verborgene Welt, die als Suche beginnt und als Abenteuer endet. Wir entdecken Segelfalter beim Liebeswerben in luftiger Höhe, Tango tanzende Isabellaspinner und Raupen, die sich als Schlange tarnen. Peter Henning entschlüsselt Verhaltensmuster und Überlebensstrate-

gien der schillernden Verwandlungskünstler. Sein Buch ist eine Liebeserklärung an die flüchtigen Wesen, die zum Schönsten und Geheimnisvollsten zählen, was die Natur zu bieten hat.

Im Februar haben wir Florian Knöppler mit seinem Roman „Kronsnest" zu Gast. In seinem spannenden literarischen Debüt erzählt der Autor anhand einer Familiengeschichte, wie in den 1920er Jahren in den Dörfern der Elbmarsch der Nationalsozialismus aufkam. Es ist die große Historie im Kleinen, eine Geschichte über Liebe und menschliche Abgründe, sensibel und voller Poesie erzählt. Ein Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen mag.

Florian Knöppler – Kronsnest

Freitag, 11. Februar, 19 Uhr

Wichtig: Die »Literarischen Andachten« finden unter 2G-Bedingungen statt (geimpft oder genesen). Bitte bringt einen entsprechende Nachweis mit. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, Spenden sind erwünscht und fließen in das Projekt »Kinderbrücke Hamburg« (siehe auch Seite 17). Eine Anmeldung ist erforderlich unter https://kircheschnelsen.church-events.de oder mit Namen und Telefonnummer per Mail an michaelis@kircheschnelsen.de.

NEU START KULTUR

Besuch in der Synagoge

Am 3. November fand sich eine bunt gemischte Gruppe unserer Kirchengemeinde zusammen, um mehr zu erfahren über die jüdische Gemeinde in Hamburg. Wir wurden empfangen von David Rubinstein, dem Geschäftsführer, und einem Mitglied des Vorstandes. Sie führten uns durch die sehr schlichte und nüchtern gestaltete Synagoge in der Hohen Weide, die 1960 eingeweiht wurde. Sehr lebendig und verständlich gaben sie uns einen Einblick in das Gottesdienstleben, zeigten uns den Toraschrein mit den Torarollen und die im Gottesdienst verwendete Literatur.

Mit dem Zuzug vieler Menschen aus Russland wuchs seit Anfang der 1990er Jahre die Gemeinde in Hamburg auf mehr als 4000 Mitglieder. Dies bedeutet zum einen eine große Integrationsleistung durch die Gemeinde, denn diese Menschen sind in Russland in der Regel weit entfernt von ihren religiösen Wurzeln aufgewachsen. Zum anderen geht es darum, diesen Menschen, gerade den jüngeren, auch kulturell eine Heimat zu geben.

So erhielten wir einen vielschichtigen Einblick nicht nur in das religiöse Leben dieser Gemeinde, sondern auch in das Leben einer Generation von Auswanderern und Auswanderinnen auf der Suche nach einer kulturellen und religiösen Identität.

Angefüllt mit Eindrücken standen wir nach dem Besuch noch vor dem Areal der Gemeinde, das leider durch die Polizei bewacht werden muss, und niemand ist so herausgekommen, wie er oder sie hinein-

gegangen ist. So ist es wohl mit Begegnungen. Sie lassen einen nicht unberührt.

Doch wie geht es nun weiter? Das Ziel war eigentlich auch, einen Kontakt daraus erwachsen zu lassen. Das war aber noch nicht klar erkennbar – mir veln zen! *

Stefan Vogler

** jiddisch für: man wird sehen; Fotos: Rainer Kolbe und Stefan Vogler*

Gesucht: Fahrräder

Wussten Sie schon, dass wir für Gemeindeglieder immer noch funktionsfähige Fahrräder suchen? Wir benötigen zwei Kinderräder (für Kinder von ca. 12 bis 14 Jahren), ein Damenrad 26er-Größe und ein Rad ohne Rücktrittbremse.

Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe
ist am **30. Januar**.

Neues von der Jobbrücke Schnelsen

Im Februar dieses Jahrs rief Timo aus der 10. Klasse einen Coach an. Er sagte, er habe sich erinnert, dass dieser Coach ihm in der 8. Klasse bei der Suche nach einem Praktikumsplatz geholfen habe und er sich deshalb die Telefonnummer notiert hatte. Jetzt sei er auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz und es wäre nett, wenn der Coach ihn wieder unterstützen würde ...
Der kleine Anruf zeigt die Bedeutung der Arbeit unserer Coaches, man erinnert sich an sie und ihre Unterstützung.

Auch in diesem Jahr konnten die Coaches nur zeitweise an die Schule und ins KiFaZ zur Beratung gehen. Wir hatten ja schon im Jahr zuvor zum größten Teil auf digitale Beratung umgestellt und in einigen Bereichen auch sehr gute Erfahrungen damit gemacht. So waren die digitalen Bewerbungstrainings für Jahrgang 10, die wir in diesem Jahr zum ersten Mal angeboten haben, durchaus ein Erfolg. Die Coaches verabreden sich dabei mit dem Schüler für eine Videokonferenz und trainieren speziell für Vorstellungsgespräche. Auch in der Oberstufe konnten wir zum ersten Mal unterstützen. Es war eine Projektwoche in Jahrgang 12 zum Thema Berufsorientierung angesetzt, die leider nur digital stattfinden konnte. Alle anderen Referenten hatte abgesagt und so übernahm eine unserer Coaches – früher Ausbildungsleiterin bei Unilever – den interaktiven Vortrag über Bewerbung, Bewerbungsgespräch und Assessment-Center für alle Klassen. Es war eine große Erleichterung für die Schule, dass sie einspringen konnte.

JobBrückeSchnelsen

Einige Projekte – z. B. das Azubi-Speed-Dating – mussten dieses Jahr ausfallen, andere mussten z. T. mehrfach verlegt oder digital angeboten werden. Alles in allem haben wir das Beste daraus gemacht und werden sinnvolle digitale Angebote auch weiter übernehmen. Allerdings haben wir auch gemerkt, dass für die jüngeren Schüler*innen und für sehr viele Jugendliche aus dem KiFaZ nichts besser ist als eine Beratung vor Ort. Deshalb sind auch die Coaches sehr froh, dass sie ab den Sommerferien wieder an der Schule vor Ort beraten können (alle Coaches sind geimpft). Seit Schuljahresbeginn sind wir wieder an der Schule und beraten dort und hoffen, dass das so bleibt.

Des Weiteren war es nötig, für die Jobbrücke ein Kinderschutzkonzept zu erstellen, und im November gab es für die Coaches eine Schulung zum Kinderschutz.

Im Laufe der letzten Jahre sind wir Coaches (im Alter von 27 bis 70 Jahren) ein richtig gutes Team geworden, in dem man einander unterstützt und jede*r von den unterschiedlichen Begabungen und Erfahrungen der anderen profitiert. Deshalb haben wir zurzeit auch keine Fluktuation, sondern höchstens einmal einen Coach, der für ein paar Monate pausieren muss.

Zurück zu Timo aus der 10. Klasse: Natürlich hat er den Ausbildungsplatz erhalten und hat seine Ausbildung im Hotel Cap Polonio in Pinneberg bereits begonnen, was ihn, den Coach und die gesamte Jobbrücke Schnelsen sehr freut.

Wenn Sie sich über uns und unsere Arbeit informieren wollen, dann schauen Sie gern auf unsere Homepage oder kontaktieren Sie mich.

Dagmar Waltz

Jobbrücke Schnelsen
Dagmar Waltz (Koordinatorin)
Telefon 0151 / 684 82 849
E-Mail info@jobbruecke-schnelsen.de
www.jobbruecke-schnelsen.de

Wenn Sie unser Projekt **finanziell unterstützen** möchten, freuen wir uns sehr:

Spendenkonto: Kirchengemeinde Schnelsen, Evangelische Bank,
IBAN DE70 5206 0410 4506 4900 26
Bitte bei Überweisung den Verwendungszweck „Jobbrücke Schnelsen" angeben.

Gottesdienste

	Adventskirche **Kriegerdankweg 7c**	**Christophorushaus** **Anna-Susanna-Stieg 10**
28.11. **1. Advent**	**10 Uhr** Pastorin Annkatrin Kolbe	**11 Uhr** **Minigottesdienst** Pastor Hago Michaelis und Team
Freitag **03.12.**		**19 Uhr** **Literarische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 20*
05.12. **2. Advent**	**10 Uhr** Pastor Alexander Bieniasz	**11 Uhr** Pastor Lutz Bruhn
12.12. **3. Advent**	**10 Uhr** Pastor Lutz Bruhn Einige unserer Veranstaltungen tragen den Zusatz **2G**. Mehr zur 2G-Regel lesen Sie auf Seite 7.	**11 Uhr** **Kindergottesdienst** Gemeindepädagogin Marion Voigtländer und Team **19 Uhr** **Jugendgottesdienst** Gemeindepädagogin Marion Voigtländer und Team
Freitag **17.12.**	**19 Uhr** **Musikalische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 18*	

= besondere Musik = Kindergottesdienst = Abendmahl mit Traubensaft

Gottesdienste

	Adventskirche **Kriegerdankweg 7c**	**Christophorushaus** **Anna-Susanna-Stieg 10**
19.12. **4. Advent**	**10 Uhr** Pastor Hago Michaelis Für **alle** Gottesdienste an **Heiligabend** melden Sie sich bitte über unsere Internetseite oder im Kirchenbüro an!	**11 Uhr** **Minigottesdienst** Pastorin Annkatrin Kolbe und Team **19 Uhr** **Abendgottesdienst** (2G) Mit Kirchenglühwein Pastorin Annkatrin Kolbe und Pastor Hago Michaelis
24.12. **Heiligabend**	**14 Uhr** **Familienchristvesper** Pastor Alexander Bieniasz, Gudrun Kühn-Hoppe und der Kinderchor (per Video) **15 Uhr** **Familienchristvesper** Pastor Alexander Bieniasz, Gudrun Kühn-Hoppe und der Kinderchor (per Video) *Posaunenchor vor der Kirche* **16 Uhr – Christvesper** Pastor Lutz Bruhn **17 Uhr – Christvesper** Pastor Lutz Bruhn **23 Uhr – Christnacht** Pastor Alexander Bieniasz	**13 bis 17 Uhr** »Der Weg nach Bethlehem« Krippenspiel in Stationen Pastorin Annkatrin Kolbe und Konfirmand*innen, Pastor Hago Michaelis, Gemeindepädagogin Marion Voigtländer und Team **18 Uhr – Christvesper** Pastor Hago Michaelis **23 Uhr – Christnacht** (2G) Pastorin Annkatrin Kolbe

Gottesdienste

	Adventskirche **Kriegerdankweg 7c**	**Christophorushaus** **Anna-Susanna-Stieg 10**
25.12. **Weihnachten**	**10 Uhr** Pastor Lutz Bruhn	**11 Uhr** Pastor Alexander Bieniasz
26.12. **Weihnachten**	**10 Uhr** Pastor Hago Michaelis	
31.12. Silvester	**15 Uhr** Prädikantin Heidi Warnecke	**17 Uhr** Pastorin Annkatrin Kolbe
01.01. **Neujahr**		**19 Uhr** »Segen und Sekt« – Gottesdienst zur Jahreslosung (2G) Pastor Alexander Bieniasz
02.01. Sonntag nach Weihnachten	**10 Uhr** Pastor Hago Michaelis	Einige unserer Veranstaltungen tragen den Zusatz **2G**. Mehr zur 2G-Regel lesen Sie auf Seite 7.
09.01. 1. Sonntag nach Epiphanias	**10 Uhr** **Thema Epiphanias** Pastor Hago Michaelis	**11 Uhr** Pastor Lutz Bruhn
Freitag **14.01.**		**19 Uhr** **Literarische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 20*
16.01. 2. Sonntag nach Epiphanias	**10 Uhr** Pastor Lutz Bruhn	**11 Uhr** Pastor Alexander Bieniasz

Gottesdienste

	Adventskirche **Kriegerdankweg 7c**	**Christophorushaus** **Anna-Susanna-Stieg 10**
23.01. 3. Sonntag nach Epiphanias	**10 Uhr** **Tauferinnerung** Pastorin Annkatrin Kolbe und Pastor Hago Michaelis	**11 Uhr** **Kindergottesdienst** Gemeindepädagogin Marion Voigtländer und Team **19 Uhr** **Abendgottesdienst** (2G) Pastorin Annkatrin Kolbe
Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer **Internetseite** und in unseren **Schaukästen**.		
Freitag **28.01.**	**19 Uhr** **Musikalische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 18*	
30.01. 4. Sonntag nach Epiphanias	**10 Uhr** Prädikantin Heidi Warnecke	**11 Uhr** **Minigottesdienst** Pastorin Annkatrin Kolbe und Team
06.02. letzter Sonntag vor Passion	**10 Uhr** Gottesdienst mit der Kindertagesstätte Pastorin Annkatrin Kolbe und das Team der Kita	**11 Uhr** Pastor Alexander Bieniasz
Freitag **11.02.**		**19 Uhr** **Literarische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 21*

= besondere Musik = Kindergottesdienst = Abendmahl mit Traubensaft

Wir können mehr als nur Brille.

FullService für gutes Sehen und entspannte Augen.

Qualifizierte Augenprüfung ab **22,90 €**
Jederzeit möglich

Frohmestraße 16 · HH-Schnelsen
Tel. 040 550 30 31 · Mo - Fr 9 - 19 Uhr · Sa 9 - 14 Uhr
www.stehrs-brillenstudio.de

STEHR'S Brillenstudio

Ausspann Hotel Restaurant GmbH

HERZLICH WILLKOMMEN IM HOTEL UND RESTAURANT AUSSPANN!

22457 Hamburg-Schnelsen
Holsteiner Chaussee 428
Tel. 559 870–0 (Hotel)
Tel. 559 870–10 (Restaurant)

DIE ADRESSE FÜR GOURMETS

Hier wird besonderer Wert gelegt auf frischeste Zutaten. Die häufig wechselnde Speisekarte lockt mit leckeren jahreszeitlichen Spezialitäten.

ENTDECKEN SIE DIE RUHE DER STADT ...

Das privat geführte Hotel befindet sich in Hamburgs Norden an der Grenze zum beliebten Urlaubsland Schleswig-Holstein.

FESTLICHKEITEN & VERANSTALTUNGEN

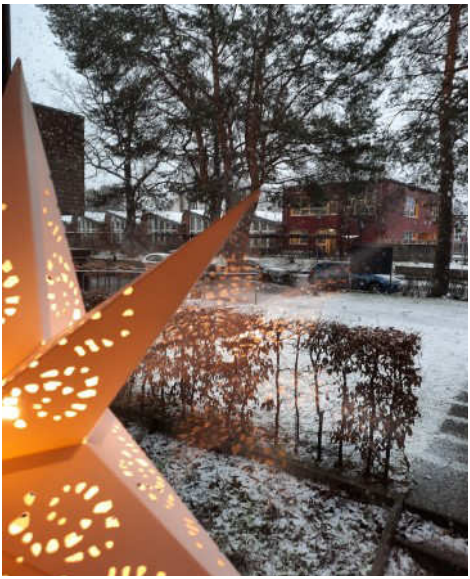
Ob Hochzeitsfeier, Geburtstag oder Konfirmation: Für Feiern mit bis zu 60 Pers. stehen das Restaurant, die alte Gaststube und das Kaminzimmer bereit.

Gottesdienste

	Adventskirche **Kriegerdankweg 7c**	**Christophorushaus** **Anna-Susanna-Stieg 10**
13.02. Septuagesimä	**10 Uhr** Pastor Alexander Bieniasz	**11 Uhr** Pastor Lutz Bruhn
20.02. Sexagesimä	**10 Uhr** Pastor Hago Michaelis	**11 Uhr** **Kindergottesdienst** Gemeindepädagogin Marion Voigtländer und Team **19 Uhr** **Abendgottesdienst** (2G) Pastorin Annkatrin Kolbe und Pastor Hago Michaelis
Freitag **25.02.**	**19 Uhr** **Musikalische Andacht** (2G) *mehr auf Seite 18*	

Aktualisierungen und weitere **Informationen** finden Sie immer auch auf unserer **Internetseite** und in unseren **Schaukästen**.

27.02. Estomihi	**10 Uhr** Pastor Lutz Bruhn	**11 Uhr** **Minigottesdienst** Pastor Hago Michaelis
06.03. Invocavit	**10 Uhr** Pastor Lutz Bruhn	



Sternentrubel

Ein Start in die Advents- und Weihnachtszeit ohne Sternentrubel? Undenkbar! Wir von der Kinder- und Jugendarbeit halten an der jahrelangen Tradition fest und laden wie immer am Samstag vor dem Ersten Advent zum Sternentrubel ein:

27. November
14 bis 18 Uhr

Ob es wieder trubelig werden darf oder nur mit begrenzter Besucherzahl – das steht leider in den Sternen … Aber uns fällt bestimmt wieder etwas ein – so wie letztes Jahr mit dem „Sternentrubel to go". Auf jeden Fall gibt es Bastelangebote, und die süßen Lebkuchen-Lokomotiven finden auch wieder ihren Weg zu den Schleckermäulern.
Wir werden natürlich alle genauen Infos rechtzeitig auf der Homepage der Gemeinde, in den Schaukästen, im Niendorfer Wochenblatt und auf Flyern veröffentlichen.

Jugendgottesdienst

Was ist das Besondere an einem Jugo? Das ist einiges! Erstmal findet er nicht am Sonntagmorgen statt, sondern um 19 Uhr. Dann wird er nicht von einer Person vorbereitet. Ein Team von fünf bis sieben Jugendlichen wählt ein Thema, plant den Jugo und führt ihn gemeinsam durch. Im November fand er unter der Überschrift „Spiegelblick" statt, dabei ging es um Selbst- und Fremdwahrnehmung und wie Gott uns anblickt. Wir suchen Lieder aus, die Jugendliche gerne singen, und ergänzen sie mit eingespielten Songs. Statt einer Predigt gibt es oft vorgespielte Szenen, die das Thema aus unterschiedlichen Sichtweisen beleuchten. Und damit die Kommunikation nicht frontal abläuft, gibt es fast immer eine Zeit des Mitmachens, in der die eigenen Gedanken zum Tragen kommen.
Wir machen die Jugos für Konfis und alle

interessierten Jugendlichen. Auch neugierige Erwachsene sind willkommen!
Der nächste Jugo findet am **12. Dezember** zur Adventszeit statt.

Haus Hannah war spitze!

So viele neue Kinder, so große Aufregung (auch bei den Eltern ...), und dann so viel Spaß während der gemeinsamen Woche im Haus Hannah: Bootfahren, Fußballscheune, Spiele im Hellen und im Dunkeln, Kerzen verzieren, Apfelmus kochen, Marzipanfiguren kneten, leckeres Essen (auch ein großes Dankeschön an alle Kuchenbäcker*innen), die Jagd auf den Bonbonmann, Singen, die Party – da gab es bestimmt zuhause viel zu erzählen!
Und natürlich fahren wir nächstes Jahr wieder ins Haus Hannah: Für die Tage **vom 9. bis 14. Oktober** haben wir schon gebucht. Anmelden könnt ihr euch ab kurz vor den Sommerferien.

Marion Voigtländer

(Fortsetzung auf Seite 34)

Sommerfreizeit Toskana

Auf nach „Bella Italia"! Wir wohnen in einem alten Steinhaus rund zwei Kilometer oberhalb des kleinen Städtchens Montaione und blicken über die typischen Hügel der Toskana. Euch erwartet eine schöne Landschaft mit dem Genuss der italienischen Lebensart (gelato!), ein bis zwei Ausflüge, Tischtennis und Entspannung am und im hauseigenen Pool. Das gemeinsame Kochen und Pizzabacken im speziellen Pizzaofen, viele unterschiedliche Gruppenangebote wie Spiele, Andachten und Kreatives gehören wie immer zum Programm. Ein Team von netten und kompetenten „Gruppis" freut sich auf eine tolle Gemeinschaft mit euch!

6. bis 19. Juli 2022

An- und Abreise erfolgen in einem modernen Fernreisebus (Nachtfahrt). Die Kosten liegen bei ca. 500 €. Zuschüsse sind bei geringem Einkommen möglich. Die Anmeldezettel gibt es bei Marion Voigtländer, der Leiterin der Reise, ab dem 8. Februar.

Marion Voigtländer

Aus unseren Kindertagesstätten

Vor den Herbstferien haben wir in unserer Kita Sternenschiff am ersten Oktober das Erntedankfest gefeiert. Es war eine besondere Atmosphäre, die uns das Herz erwärmt hat. Die Ernte, die wir in unserem Garten auf einem Tisch zusammengetragen haben, wurde von den Kindern aus der Kita zusammengestellt. Jede Gruppe hat etwas Obst, Gemüse oder Blumen aus unserem Garten mitgebracht und feierlich auf dem Tisch ausgebreitet.

Auch ein Lied oder ein Fingerspiel zum Thema Erntedank hat jede Gruppe mitgebracht, welches dann vorgetragen wurde. Märthe Dauge, unsere Kita-Leiterin, hat zum Abschluss das Vaterunser mit Gesten vorgetragen, wodurch es noch eindrucksvoller für die Kinder war. Ihnen hat das Fest sichtlich viel Freude bereitet, wir alle wurden ganz andächtig dabei. Es hat unserer Kitagemeinschaft sehr gut getan, dieses Fest wieder gemeinsam zu feiern. Im Anschluss konnten die Eltern sich unseren Erntedank-Tisch im Garten noch anschauen und einen Eindruck von unserem Fest mitnehmen.

Liebe Kinder, für euch hier noch einmal ein paar Informationen:
Das Erntedankfest wird im Herbst gefeiert. Wir danken Gott für die Ernte des Jahres, dazu gehören Obst, Getreide und alles was in der Landwirtschaft hergestellt wird. Dieses Fest ist ein besonderes kirchliches Fest und macht uns bewusst, wie wichtig es ist, dass wir zu essen und zu trinken haben.
Jetzt freuen wir uns auf eine besinnliche Weihnachtszeit mit den Kindern!

Herzliche Grüße aus der Kita Sternenschiff, Sigrid Buhbe-Wismer

PS: Wir haben noch freie Kitaplätze!

Aus der Wüste ...

Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet?
Lukas 24,17

Und wieder keine klassische Gemeinde-(Pilger-)Reise! Auf unserer Fahrt in das Heilige Land – **18. bis 29. Oktober 2022** – wollen wir wie die Kinder Israels durch die Wüste wandern. Erst in den Bergen von Eilat und später durch die judäische Wüste hinauf nach Jerusalem. In diesen Landschaften wurde der Glaube an einen Gott geboren, für den Nächstenliebe und Gerechtigkeit den wahren Gottesdienst bedeuten, und auf diesem Weg wird klar: Nur in der Gemeinschaft können wir überleben. Auf unseren Wanderungen durch die spektakuläre Landschaft der Wüste wollen wir die Bilder und Wurzeln unseres Glaubens neu entdecken.

Aber unser Weg hat auch ein Ziel! Der Tempel in Jerusalem wird in der Bibel zu dem Ort, an dem sich alle Völker dieser Erde vor Gott versammeln – das Bild für eine zukünftige, eine bessere Welt. Diesen Ort wollen wir erreichen.

Danach pilgern wir (wie die Weisen aus dem Morgenland) von Jerusalem nach Bethlehem, besuchen das Projekt „Abrahams Zelt“ für Kinder in der Umgebung von Bethlehem, welches wir mit unserem Freundeskreis Kinderbrücke Hamburg durch Aktivitäten wie den Benefizkonzerten mitfinanzieren (Seite 17).

Wir beenden unsere Reise mit einem Aufenthalt bei unserem palästinensischen Partner „Abrahams Herberge“, von wo aus wir Orten und besonders auch Menschen in und um Bethlehem herum begegnen wollen, den „lebendigen Stei-

... nach Jerusalem!

nen“, die wir nicht aus den Augen verlieren wollen.

Die Teilnahme an dieser Reise bedingt eine gute körperliche Verfassung, wir laufen täglich viele Stunden, steigen auf Berge mit wunderbaren Ausblicken, wandern durch Trockenflussbetten und Oasen, pausieren und schenken uns auf dem gemeinsamen Weg intensiven Austausch – und immer wieder auch die Stille.

Genaue Angaben zum Tagesprogramm mit den täglichen Anforderungen an Wanderstrecke, weitere Reiseinformationen, die einzelnen Leistungen und das Anmeldeformular halten wir auf unserer Homepage und im Gemeindebüro bereit. Die Reisekosten liegen ab/bis Hamburg pro Person im Doppelzimmer voraussichtlich bei ca. € 2780 und können sich noch verändern, da die Fluggesellschaften erst im kommenden Jahr die Preise festsetzen. Die Mehrkosten für ein Einzelzimmer betragen € 490.

Nicht in den Reisekosten eingeschlossen sind Mittagsimbiss, Getränke, Trinkgelder für Reiseleiter, Busfahrer und Hotelpersonal, eventuelle Honorare für Vorträge und Versicherungen (Reise-Rücktritt– und Krankenversicherung).

Haben Sie Reiseluft geschnuppert und Lust, sich auf diese Wanderreise zu begeben? Dann machen Sie sich mit mir auf den Weg!

Ihr Pastor Hago Michaelis

Seelsorge

Vitamine für die Seele

„Sie sind ein Geschenk!" – „Sie sind Balsam für meine Seele." – „Ich freue mich immer auf das Gespräch mit Ihnen." – „Dass ich einmal so würde sprechen können, hätte ich nie gedacht." – „Dass es Menschen wie Sie gibt, die anderen etwas von ihrer Zeit schenken, ist großartig!" Diese und ähnliche Aussprüche belohnen uns für unsere ehrenamtliche Arbeit in der Seelsorge.
Wir besuchen Menschen in Pflegeheimen, die einsam sind, keine Angehörigen haben oder überhaupt gern einmal wieder mit einer Außenstehenden sprechen möchten.
Wir begleiten Menschen, die eine nahe

Angehörige, einen nahen Angehörigen verloren haben. Sie sprechen mit uns über ihren Verlust, ihre Trauer, über schöne Erinnerungen.
Wir schenken Menschen unsere Zeit und machen mit ihnen einen Spaziergang, weil sie sich nicht mehr trauen, allein nach draußen zu gehen.
Wir singen und beten miteinander.

sich etwas gönnen
sich Zeit schenken lassen
sich aussprechen

Vielleicht ist gerade die Adventszeit eine Zeit, in der Sie das Alleinsein besonders spüren? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie gern von uns besucht werden möchten!
Schicken Sie uns eine E-Mail, rufen Sie im Kirchenbüro an, Ihr Wunsch wird an uns weitergeleitet. Oder Sie wenden sich an Pastorin Annkatrin Kolbe, die den Kontakt zu uns herstellen wird.
Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns auf Sie.

Inge Rögener und
Maren Weidner

roegener@kircheschnelsen.de
weidner@kircheschnelsen.de

glaserei lüders gmbh

Am Dorfteich 1
22457 Hamburg-Schnelsen

Telefon 550 90 18
Fax 559 43 83

Bau– und Reparaturverglasung
Ganzglastüren
Spiegel nach Maß
Küchenrückwände
Isolierglas
Glaszuschnitte

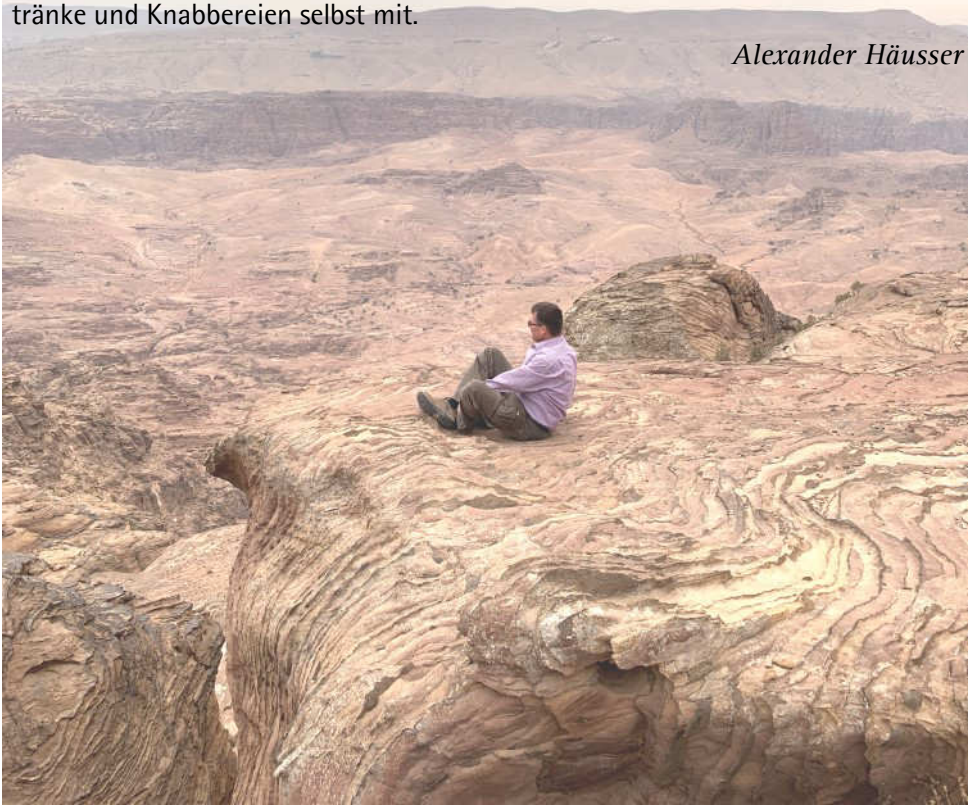
Männerwege

Alles hat seine Stunde.
Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.
(Prediger 3,1)

Am Mittwoch, **15. Dezember**, führen wieder alle „Männerwege" ins Christophorushaus, wenn sich unsere Gruppe um 19 Uhr zum gemütlichen Beisammensein trifft. Dabei freuen wir uns natürlich über neue Männer in der Runde! Meldet euch bitte vorher an unter michaelis@kircheschnelsen.de. Die weiteren Treffen sind am 19. Januar und am 16. Februar.

Wo ihr uns findet? Einfach ins Hauptgebäude gehen, im Vorraum dem Hinweisschild folgen und bei der Küche wieder raus in den hinteren Garten. Dort hört ihr uns schon und könnt das Feuer riechen. Und bitte bringt euch Getränke und Knabbereien selbst mit.

Alexander Häusser



ALLES unter einem DACH vom FACH

WIELANT HOFFMANN
GMBH
IMMOBILIEN

VERWALTUNG • VERKAUF • VERMIETUNG • BAUBERATUNG • BAUPLANUNG • BAUBETREUUNG

Wertermittlung Ihrer IMMOBILIE schnell und professionell!
Gerne erwarten wir Ihnen Anruf! Tel: 040 - 559 787 60

ZENTRALE
Holsteiner Chaussee 295

KUNDEN-SERVICE-BÜRO
Wählingsallee 3

Günther Hamer

Klempnerei - Sanitäre Anlagen
Wasser - Bedachung - Gas

Graf-Otto-Weg 4, 22457 Hamburg
Tel.: 040 / 550 73 71 Fax.: 040 / 550 77 08

Wir gratulieren zum Geburtstag

Allen Menschen in unserer Gemeinde,
die in den Monaten Dezember, Januar und
Februar einen hohen Geburtstag feiern dürfen,
gratulieren wir auf diesem Weg sehr herzlich –
möge viel Freude das neue Lebensjahr erfüllen,
möge Gottes Segen alles begleiten!

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

DRK-Tagespflege Eidelstedt

Deutsches Rotes Kreuz

Gut versorgt den Tag genießen

Unsere Gäste werden von unserem Fahrdienst zu Hause abgeholt und verbringen in geselliger Atmosphäre einen schönen, anregenden Tag mit gemeinsamen Mahlzeiten, verschiedenen Aktivitäten und Beschäftigungsangeboten.

Unsere Tagespflege entlastet pflegende Angehörige.

Vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Probetag bei uns.

DRK-Tagespflege Eidelstedt

Hörgensweg 59c · 22523 Hamburg · Tel.: 55 50 47 93
www.drk-tagespflege-eidelstedt.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 8:30 bis 16:30 Uhr

Tag- & Nachtruf: 040 – 58 65 65 | E-Mail: info@erwin-juers.de

ER HAT SEINEN ENGELN BEFOHLEN, DASS SIE DICH BEHÜTEN AUF ALLEN DEINEN WEGEN.

Psalm 91,11

Ihr Hamburger Traditionsunternehmen seit 1803.

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS
STIFTUNG

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf

Büro: Promenadenstraße 15 | Verwaltung: Promenadenstraße 19

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

ERFAHRUNG AUS TRADITION

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Baumbestattungen
in und um Hamburg
Seebestattungen
auf der Ost- und Nordsee

Rund um die Uhr für Sie da:
(040) 570 96 28

Otto Musfeldt
BEERDIGUNGSINSTITUT

Eigener Trauerfeier-Raum
Eigener Trauer-Redner
Begleitung im Trauerfall
Bestattungs-Vorsorge

Otto Musfeldt GmbH
Kieler Straße 611
22525 Hamburg
kontakt@ottomusfeldt.de
www.ottomusfeldt.de

© Evannovostro@shutterstock

Seit über 20 Jahren in Hamburg-Schnelsen.

Preisgünstige Bestattungen auf allen Friedhöfen in Hamburg und Umgebung

Jederzeit kostenloser und unverbindlicher Hausbesuch in allen Stadtteilen

Trauerfeiern auch in den Abendstunden und am Wochenende

Bestattungsvorsorge mit Festpreis-Garantie und Vorsorge-Treuhand

MÜNZEL
BESTATTUNGEN
"Wir helfen im Trauerfall"

Kriegerdankweg 51 • 22457 Hamburg
☎ 040 - 559 86 20

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

DRUCKSERVICE JANSEN
Kopien ▪ Drucke ▪ Grafik ▪ Bildbearbeitung ▪ Beratung

- Digitaldruck in Farbe + s/w
- Kopieren: Service + SB
- Scannen, Binden, Laminieren
- Flyerentwurf und Druck
- Einladungs- und Visitenkarten
- Leinwanddruck
- Plakatdruck bis A0
- Tintenpatronen + Büromaterial
- Textildruck (z.B. auf T-Shirts)
- ***NEU - Stempelanfertigung***

Viele Druck-Dienstleistungen aus einer Hand.
Ob kleine, oder große Auflagen,
ob Firmenwerbematerial, oder für die private Feier,
fragen Sie einfach beim Druckservice Jansen nach.

+ Pass- + Bewerbungsbilder im Fotostudio +

Frohmestraße 8
22457 HH-Schnelsen

Telefon: 040-55 00 40 33
Fax: 040-55 00 40 34
info@druckservice-jansen.de
www.druckservice-jansen.de

Container

1 bis 28 cbm für Schutt
und Unrat
Abbrüche, Erdarbeiten,
Sortieranlage

Uwe Thoma
Grothwisch 73
22457 Hamburg-Schnelsen

550 28 08

04106/7 52 51 oder
7 53 41

60 Jahre
Qualität und Service!

Dachausbauten, Gauben
Velux-Fenster
Rigipsarbeiten
Einbauschränke

Zywietz Innenausbau

Flagentwiet 29, 22457 Hamburg-Schnelsen, Tel. 040 / 550 75 35

Bau– und Möbeltischlerei * Trockenbauarbeiten * Zimmererarbeiten * Bodenbeläge * Reparaturservice

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Widerspruch Hier in unserem Gemeindebrief gratulieren wir unseren Gemeindemitgliedern zum Geburtstag, und zwar jährlich ab dem 80. Geburtstag. Diese Seiten sind sehr beliebt. Sollten Sie aber eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, teilen Sie uns das mit: im Gespräch, per Telefon, E-Mail oder Brief ans Gemeindebüro oder an eine*n der Pastor*inn*en. Nennen Sie dabei auch Ihren Namen, Adresse und das Geburtsdatum. Wir werden es umgehend vermerken und Ihren Geburtstag nicht mehr veröffentlichen. – Übrigens: In den Online-Ausgaben unserer Gemeindebriefe stehen die Geburtstage nicht, genauso wenig wie Beisetzungen, Hochzeiten, Taufen oder Konfirmationen.

Impressum

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schnelsen wird im Auftrag des Kirchengemeinderats herausgegeben und unentgeltlich an Interessierte verteilt. Anfragen bitte an unser Kirchenbüro (Tel. 571 48 702).

Redaktion: Rainer Kolbe
Layout: Steffen Otte
Sie erreichen uns per E-Mail unter redaktionsteam@kircheschnelsen.de oder über das Gemeindebüro.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pastorin Annkatrin Kolbe (Vorsitzende des Kirchengemeinderats)

Auflage: 6750 Exemplare | **Druck:** GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Anzeigen: Pastorin Annkatrin Kolbe (Tel. 419 180 23) | Der Preis pro ganzer Seite beträgt in der **Normalausgabe** 200 € (s/w 100 €) und in der **Weihnachtsausgabe** 300 € (s/w 150 €).

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe unseres Gemeindebriefes ist am **30. Januar.**

Spendenkonto der Kirchengemeinde Schnelsen: Evangelische Bank, BIC GENODEF1EK1, IBAN DE 70 5206 0410 4506 4900 26

Bitte geben Sie bei der Überweisung immer den **Verwendungszweck** oder Arbeitsbereich an, für den Sie spenden! Sie möchten eine Spendenbescheinigung? Beachten Sie die Hinweise im Kasten auf der rechten Seite.

Weitere **Kontaktdaten** finden Sie immer auf der Rückseite unseres Gemeindebriefs.

Regelmäßige ...

Kinder- und Jugendarbeit ►

Christophorushaus
Anna-Susanna-Stieg 10

Kindergruppe (6 bis 8 Jahre)
Dienstag 15.30 bis 17 Uhr

Jungschar (8 bis 12 Jahre)
Freitag 15.30 bis 17 Uhr

Klettergruppe
Freitag 17.30 bis 19 Uhr
14-täglich, Grundschule Anna-Susanna-Stieg

Kindergottesdienst (4 bis 11 Jahre) und
Minigottesdienst (0 bis 6 Jahre)
Termine siehe Gottesdienstplan

Kirchenmusik ►

Kinderchor Schnelsen Christophorushaus
Gruppe I (5 bis 8 Jahre)
Mittwoch 14.30 bis 15.15 Uhr
Gruppe II (8 bis 12 Jahre)
Mittwoch 15.30 bis 16.30 Uhr

Neue Kinder sind herzlich willkommen. Bitte verabreden Sie eine Schnupperstunde mit Gudrun Kühn-Hoppe.

Neuer Chor Schnelsen
Mittwoch 20 bis 21.30 Uhr
in der Adventskirche

Gemeindechor
Donnerstag 11.30 bis 12.30 Uhr
in der Adventskirche

In beiden Chören sind neue Sänger und Sängerinnen willkommen!

Posaunenchor
Dienstag 20 bis 22 Uhr
in der Adventskirche

Bläser-Anfängerunterricht
Mittwoch nach Absprache

... Veranstaltungen

Angebote für Erwachsene

◄ ▼ Wegen der Corona-Pandemie können einzelne Veranstaltungen ausfallen! Bei Fragen zu Zugangsbeschränkungen, Masken, Abständen oder Negativ-Tests wenden Sie sich bitte an die jeweilige Ansprechpartnerin oder den jeweiligen Ansprechpartner.

Christophorushaus – Anna-Susanna-Stieg 10 und 12

Gemeinsames Mittagessen
Donnerstag 12.15 Uhr; Anmeldungen bis zum Montag davor bei Pastor Bruhn

„Spätstück"
2. Samstag im Monat 12 bis 14 Uhr
Treffpunkt und Frühstück für Singles
Alter ca. 50-60 Jahre. Info Tel. 550 01 68

»Spiel und Sprache«, Spieleabend
Dienstag, 19 Uhr, Pastor Hago Michaelis

Männerwege
jeden dritten Mittwoch im Monat,
19 Uhr, Pastor Hago Michaelis

Kleiderkammer im Christophorushaus
Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Spenden bringen. Wir nehmen Sie ausschließlich **montags** zwischen **14 und 18 Uhr** entgegen. Wir sehen die Spenden mit Ihnen gemeinsam durch und behalten, was wir gebrauchen können. Alles andere geben wir Ihnen wieder mit. – Die **Ausgabe** erfolgt nur nach Terminvereinbarung. – **Beachten Sie**: Keine Annahme am 27.12. und keine Ausgabe am 28.12.

Informationen
Telefon und SMS: 0157 / 33651309
Mail: kleiderkammer@kircheschnelsen.de

Adventskirche – Kriegerdankweg 7c

Offene Kirche
Dienstag 11 bis 13 Uhr
Marianne Westphal (Tel. 559 13 81)

Frauenkreis
2. und 4. Donnerstag im Monat
14.30 bis 16 Uhr
Gerda Peters (Tel. 550 38 91)

„Gesprächsbibeltee" (Bibelgesprächskreis)
14-täglich, Freitag 18 bis 20 Uhr
Pastor Lutz Bruhn (Tel. 550 84 76)

Stadtausflüge
sind noch für diesen Herbst geplant,
bitte beachten Sie die Aushänge
Treffpunkt Bushaltestelle „Frohmestraße Mitte" um 9.30 Uhr
Inga Vogt (Tel. 550 33 32)

Teekreis
4. Samstag, 19 bis 21 Uhr
Erika Banas (Tel. 550 35 64)

Hinweis zu Spendenbescheinigungen: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Spendenquittungen unter 50 € nur noch auf besonderen Wunsch ausstellen können. Der Einzahlungsschein wird sogar bis 200 € von der Steuer als Beleg für die Spende akzeptiert. (Für die Ausstellung benötigen wir Ihren Namen, Ihre Straße und Hausnummer.)

Aktiv Pflege Hamburg

...Ihr Partner für Pflege und Betreuung

Rundum würde- und vertrauensvoll versorgt

Unsere Leistungen:

Behandlungspflege SGB V und sämtliche **Pflegeleistungen** nach SGB XI

Zusätzliche Betreuungs- und **Entlastungsleistungen** nach § 45b SGB XI

Pflegegutachten nach § 37 SGB XI

Rufbereitschaft für unsere Kunden

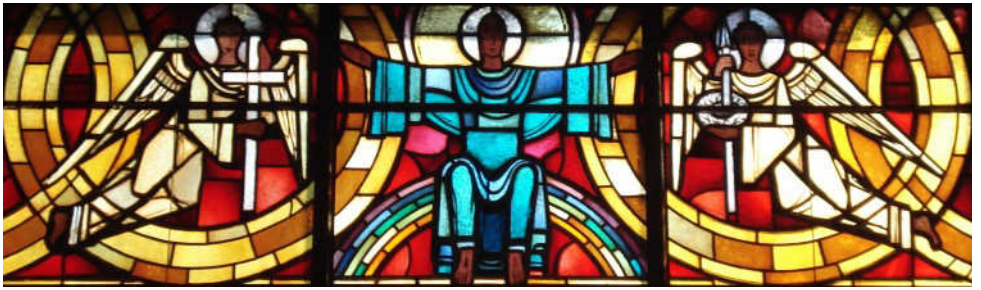
Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

ASP - ambulante Sozialpsychiatrie - offener Tagestreff Mo. - Fr.

Rufen Sie uns gerne an!
Telefon 040/550 03 24

Peter-Timm-Straße 53a
22457 Hamburg
info@aktiv-pflege-hamburg.de

Freud und Leid



Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden diese Daten in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.

Adressen und Telefonnummern

KIRCHENBÜRO

Anja Levenhagen und
Melanie Voiges
Kriegerdankweg 7c,
22457 Hamburg
Tel. 571 48 702 | Fax 571 48 725
buero@kircheschnelsen.de
www.kircheschnelsen.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 10–12 Uhr
1. und 3. Do. im Monat 16–18 Uhr

HAUSMEISTER

Unseren Hausmeister Thomas Schaar erreichen Sie über das Kirchenbüro.

KIRCHENMUSIK

Gudrun Kühn-Hoppe, Tel. 570 07 522
kuehn@kircheschnelsen.de
Makiko Eguchi, eguchi@kircheschnelsen.de

ERWACHSENENARBEIT

Lutz Bruhn, Tel. 550 84 76
bruhn@kircheschnelsen.de

FLÜCHTLINGSARBEIT

Kontakt: Hago Michaelis und Rosi Kiel
fluechtlingsarbeit@kircheschnelsen.de
Kleiderkammer
kleiderkammer@kircheschnelsen.de

BANKVERBINDUNG

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE70 5206 0410 4506 4900 26

PASTORIN und PASTOREN

Alexander Bieniasz, Tel. 571 48 704
Marek-Steinbaum-Weg 6, 22457 Hamburg
bieniasz@kircheschnelsen.de

Lutz Bruhn, Tel. 550 84 76
Franzosenheide 19, 22457 Hamburg
bruhn@kircheschnelsen.de

Annkatrin Kolbe, Tel. 419 180 23
Anna-Susanna-Stieg 12, 22457 Hamburg
kolbe@kircheschnelsen.de

Hago Michaelis, Tel. 419 180 22 (nicht Mo.)
Anna-Susanna-Stieg 10, 22457 Hamburg
michaelis@kircheschnelsen.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Marion Voigtländer, Tel. 550 26 58
Anna-Susanna-Stieg 10, 22457 Hamburg
voigtlaender@kircheschnelsen.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte „Sternenschiff"
Leitung: Märthe Dauge, Tel. 550 89 42
Kriegerdankweg 25, 22457 Hamburg
sternenschiff@kitawerk-hhsh.de

Integrationskita „Nordstern"
Leitung: Melanie Geng, Tel. 550 74 78
Anna-Susanna-Stieg 8, 22457 Hamburg
nordstern@kitawerk-hhsh.de

GEMEINDEBRIEFREDAKTION

redaktionsteam@kircheschnelsen.de

NACHLESE

INSTAGRAM

SOUNDCLOUD

VIMEO